

ANFRAGE Stadträtin Sabine Zürn (Die Linke) Stadtrat Niko Fostiropoulos (Die Linke) vom 3. Februar 2015	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	10. Plenarsitzung Gemeinderat 24.03.2015 2015/0104 29 öffentlich
Aktualität und Qualität der IT-Geräte-Ausstattung an Karlsruher Schulen		

1. Hat die Stadtverwaltung einen Überblick über die Ausstattung der Schulen und Klassen mit PCs, Notebooks, Tablets und Beamern sowie deren Aktualität und Leistungsfähigkeit in den jeweiligen Schulen?
 - a) Wenn ja, wie sieht dieser Überblick aus?
 - b) Wenn nein, warum nicht?
2. Hat die Stadt Informationen darüber, wie hoch der Anteil an Schülerinnen und Schülern in Karlsruher Schulen ist, die ihre eigenen Notebooks, Tablets im Unterricht nutzen, weil diese ihre eigenen Geräte wesentlich leistungsfähiger sind als der IT-Gerätepark der jeweiligen Schule?
 - a) Wenn ja, welche Informationen sind das?
 - b) Wenn nein, hält es die Stadtverwaltung für relevant, solche Informationen an den Schulen zu eruieren?
3. Hat die Stadtverwaltung Informationen darüber, in welcher Intensität die mit Steuergeldern angeschafften IT-Geräte in den Schulen auch tatsächlich genutzt werden?
 - a) Wenn nein, warum nicht?
4. Nach welchen Kriterien erfolgen Ausstattung und Folgebeschaffung von IT-Geräten an den Schulen in Karlsruhe - und wie kommen diese Kriterien zustande?
 - a) Hält die Stadtverwaltung diese Vorgehensweise für sachgerecht?

Sachverhalt/Begründung:

Eine Bitcom-Umfrage vom Dezember 2014 hatte u.a. folgende Ergebnisse

- Mehr als jede/-r zweite Schüler/-in beurteilt den Zustand der Computertechnik an der eigenen Schule als mittelmäßig oder schlecht - diese Unzufriedenheit hat in den letzten Jahren nicht abgenommen, sondern zugenommen
- Jede/-r dritte Schüler/-in bringt deshalb das eigene Notebook in die Schule mit, jede/-r fünfte das eigene Tablet. Hier ist es nach Aussage der Bitcom-Umfrage so, dass sich die Schere zwischen der privaten IT-Ausstattung der Schüler/-innen und den IT-Geräten an den Schulen immer weiter öffnet. – Das verstärkt einen sozialen Auslese-Effekt: Je mangelhafter die IT-Ausstattung an der Schule ist, desto gravierender wirkt sich das Einkommen der Eltern aus. Besser situierte Eltern können ihre Kinder eher mit leistungsfähigen „Ersatzgeräten“ ausstatten.

Die Anfrage soll klären, ob und inwieweit in Sachen IT-Ausstattung der Karlsruher Schulen Handlungsbedarf besteht.

unterzeichnet von:

Sabine Zürn

Niko Fostiropoulos

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

13. März 2015